



Sonntag, 3. Dezember 2023

AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDU, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN 120. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Erste Botschaft

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Die heilige Wiederbegegnung mit Meiner geistigen Familie von Aurora freut Mich.

Trotz der kritischen Situationen auf dem Planeten, trotz der Zeiten der Drangsal bin Ich heute hier, um euch ein weiteres Mal durch Mein Licht und Meinen Frieden zu segnen.

Durch wie viele innere Stürme seid ihr in den letzten drei Jahren gegangen! Und mit wie viel Bedrängnis ist die Menschheit heute konfrontiert!

Und heute seid ihr im Namen Meiner Liebe hier, so wie ihr seid, so wie Ich euch sehen und erkennen kann, jenseits aller Unvollkommenheit, jenseits aller großen geistigen oder inneren Wüsten.

Heute seid ihr hier im Namen Meiner Liebe, und so versammle Ich euch um Meinen Göttlichen Geist, den Tröstergeist Gottes, der in dieser Endzeit versucht, die Seelen mit Seiner Liebe zu durchfluten; aber die Seelen hören den Ruf Gottes nicht, die Seelen hören den Klang der Kriege und Bomben, der Naturkatastrophen.

Dies ist die Zeit, die zu erleben für die Menschheit vorgesehen war, eine für alle sehr unbekanntete Zeit, aber eine Zeit voller Gelegenheiten und Gnaden für die Herzen, die sich für die innere Umwandlung öffnen, um Erlösung zu erlangen.

Heute stehe Ich auf heiligem Boden, dem Boden, der Zeuge der Herabkunft der Mutter Gottes war, die der ganzen Welt Ihre Botschaft der Heilung brachte. Und heute bin auch Ich Zeuge davon, Zeuge des gesamten Vermächtnisses, das euch von der Hierarchie im Laufe der Zeiten vermittelt wurde, eines Vermächtnisses, für das die Zeit gekommen ist, seine Synthese zu leben.

Darum seid auch ihr, Gefährten, aufgerufen, diese geistige Synthese zu leben, bei der ihr einen Augenblick lang nachdenken müsst über all das, was die Hierarchie in diesen letzten Jahren getan hat, um euch auf diese Zeit der Bedrängnis vorzubereiten und um vielen eurer Geschwister zu helfen, die Bedrängnis durchzustehen.

Wenn Ich euch ein anderes Versprechen bringen würde, wäre das nicht real; Ich bringe euch die Wahrheit dieser Zeiten, die zu durchschreiten vielen Meiner Gefährten schwer fällt. Aber vergesst nicht, dass Ich euch die Gabe des Glaubens gewährt habe, damit ihr weiterhin Meine Zeugen der Liebe sein könnt, Zeugen jener Christus-Wahrheit, die aus jedem Herzen und jedem Geist auftauchen kann. Das wird euch helfen, diesen Zyklus der Entscheidung zu leben, denn jeder Zyklus wird euch eine neue Entscheidung und einen neuen Schritt bringen.



Und nun, nach all dem, was ihr durch Unsere Heiligen Herzen gelernt und erlebt habt, ist für euch alle die Zeit gekommen, Gefährten, endlich die Mission zu leben, die zu erfüllen ihr auf die Erde gekommen seid. Möge sie nicht mehr nur ein Versprechen sein, sondern eine Wirklichkeit, die Wirklichkeit, den Willen Gottes zu leben, so wie er für jede Essenz auf dem Planeten geschrieben steht.

Trotz dieser schmerzhaften Zeiten, die die Menschheit durchlebt, ist dies der Augenblick, in dem ihr euch an Mir festhalten sollt, damit ihr Werkzeuge Meiner Barmherzigkeit sein könnt, damit Meine Göttliche und Unergründliche Barmherzigkeit, die überall auf der Welt so sehr benötigt wird, als eine unerschöpfliche Quelle für alle dürstenden und bedürftigen Herzen fließen kann, für alle Nationen der Welt, die durch ihre eigene Bedrängnis gehen, für die Völker, Kulturen und Religionen, die ebenfalls durch ihre Bedrängnis gehen.

Dies ist Meine Botschaft der Reife, die Ich der Welt überbringe. Ich habe euch schon einmal, vor nicht allzu langer Zeit, gesagt, dass ihr euch in demselben Augenblick befindet, in dem sich die heiligen Apostel einige Zeit nach Meinem Aufstieg zu den Himmeln befanden. Dies ist der Augenblick, mit dem jeder von euch konfrontiert werden wird, der Augenblick, das zu tun, was Ich von euch brauche; der Augenblick, das zu leben, was Ich von euch brauche, und das zu manifestieren, was Ich möchte, dass ihr auf dieser materiellen Ebene manifestiert und verwirklicht.

Denn Meine Worte, welche die Worte Gottes sind, dürfen nicht nur im Gedächtnis aufbewahrt bleiben. Meine Worte müssen Leben in euch sein, damit eure Leben in Mir seien und Ich in euch sei, trotz der Zeit der großen planetarischen Reinigung, in der ihr mit euren eigenen Augen die Wirklichkeit der Menschheit seht. Eine sehr schmerzhaft und traumatische Wirklichkeit, in der unzählige Seelen in geistiger und materieller Gefahr sind.

Deshalb müssen sich eure Herzen jetzt mehr denn je mit dem Netzwerk der Bittenden verbinden. Euer Leben muss selbst ein Gebet sein: in euren Handlungen, in euren Gedanken, in euren Gefühlen und im Tiefsten der Essenz eines jeden Wesens.

Dies wird die Waage der Gerechtigkeit auf dem Planeten ins Gleichgewicht bringen angesichts von so viel Ungleichgewicht, Bosheit und Herabwürdigung in der Welt, wo auch das Blut der Unschuldigen und Reinsten weiterhin vergossen wird, und das wiegt schwer vor dem Gesetz.

Deshalb sage Ich euch noch einmal: Euer Leben muss ein Gebet sein, ein unermüdliches Ringen im Alltag, das ihr in jedem Augenblick und bei jedem Schritt neu versucht. So wird das Gesetz Meiner Gnade in der Welt anwesender sein, und Meine Unergründliche und Unendliche Barmherzigkeit wird angesichts der schweren Vergehen der Welt und der Menschheit wirken und eingreifen.

Sich mit dem Netzwerk der Bittenden zu verbinden, ist die Grundvoraussetzung der Apostel der letzten Zeiten.

Sich mit dem Netzwerk der Anbetung Meines Eucharistischen Leibes zu verbinden, ist die Priorität der Apostel der letzten Zeiten.

Denn die bösen Energien, die auf dem Planeten zirkulieren, ganze Nationen und Völker zugrunde richten und die Elemente der Natur destabilisieren, all diese Störungen müssen vertrieben werden, damit in der Menschheit und vor allem im Bewusstsein des Planeten ein Gleichgewicht herrschen kann.



Ich komme, um zum letzten Mal über all das zu euch zu sprechen, denn die Lehren sind bereits übermittelt und mitgeteilt worden, und nun ist es an der Zeit, dass Meine Apostel Mittler zwischen der Menschheit und Gott sind, so wie Mein Barmherziges Herz Mittler zwischen euren Seelen und Gott ist. Solange dies nicht geschieht, werden weiterhin unschuldige Seelen leiden, werden weiterhin Kriege geschehen und das Ungleichgewicht wird noch größer werden.

Doch auch wenn ihr am Ende der Zeiten Dinge seht, die ihr euch nie vorgestellt und nie gedacht hättet, erschreckt nicht, beunruhigt euch nicht, denn die Stunde der Rückkehr des Königs steht bereits geschrieben. Dies wird sich erfüllen, und Ich habe euch bereits gesagt, es ist nicht mehr sehr fern.

Und durch diese letzten Begegnungen mit Mir bereite Ich euch vor, damit ihr euch im großen Augenblick des Planeten, in der entscheidenden und kulminierenden Stunde der Menschheit, an all das erinnert, was Ich euch im Laufe der Zeiten und der Jahre gesagt habe.

Aus Liebe möchte Ich euch sagen, dass Meine Gottheit, Meine Seele und Mein Geist euch immer segnen werden, aber sie werden eure eigene Umwandlung, die Notwendigkeit der Veränderung, die Ich in euren Leben benötige, nicht erzwingen. Denn wenn ihr heute hier seid und Mir zuhört, dann ist das kein Zufall; das gibt es für Gott nicht; was es gibt, ist eine Ursache, die, auch wenn sie euch unbekannt ist, eine Höhere Absicht hat, eine Höhere und Unendliche Absicht.

Aurora hat sich durch die Zeiten hindurch im Namen des Planeten und der Menschheit zur Verfügung gestellt, das Große Geistige und Innere Bewusstsein zu sein, das die Offenbarung in den letzten Zeiten vorantreibt, das die Entscheidung der Herzen vorantreibt, das die Offenbarung der Prophezeiungen und der letzten Worte der Hierarchien vorantreibt.

Aurora ist also sehr weit gekommen und wird in dieser letzten Phase des Endes der Zeiten diese letzte Etappe seiner universellen und planetarischen Aufgabe vollenden. Die Hierarchien bereiten sich darauf vor.

Ich wünsche, dass ihr immer im Guten und im Frieden lebt, im absoluten Vertrauen auf Mein Herz, wissend, dass es eine Zeit großer Anstrengungen ist, nicht nur materiell, sondern auch geistig; wissend, dass es für jeden von euch eine Zeit ist, sich der eigenen Wirklichkeit zu stellen, sie nicht zu fürchten und nicht zurückzuweichen, sondern sie mit Mut und Tapferkeit zu durchschreiten, mit einer Berührung durch die Göttliche Hoffnung, damit sich keine Agonie einstellt, sondern der große höhere Impuls der Umwandlung in so vielen Seelen wie möglich geschehen kann auf diesem Weg, die Erlösung zu finden, um die innere Heilung, die Befreiung von den Fesseln und Ketten der Unterdrückung zu finden, indem ihr Meine Barmherzigkeit in voller Tiefe annehmt.

Das ist es, was Ich euch geben kann: Meine Barmherzigkeit, so oft ihr sie braucht und sie anruft; denn die Verheißung Meiner Barmherzigkeit ist es, die Welt zu retten und die Menschheit aus ihrem eigenen Gefängnis zu befreien.

Deshalb ist es Mein glühender Wunsch, dass eure Herzen bei diesem Marathon der Göttlichen Barmherzigkeit zu flehenden Herzen werden, die sich mit dem Netzwerk der Spiegel des Universums verbinden, damit die großen Geistigen Hierarchien wieder in diese gravierende planetarische Situation eingreifen können, damit das Licht und die Liebe Christi triumphieren und die Seelen nicht länger leiden, denn sie lassen Mein Herz leiden.



Wie Meine Mutter euch beim letzten Mal sagte: Die Tür der Christwerdung steht für jeden offen, der hindurchgehen möchte, ohne zu wissen, was diese Christwerdung sein wird.

Und mögen durch diesen Marathon der Barmherzigkeit die Waffen zum Schweigen gebracht werden, damit der Friede sich einstellen kann, besonders dort, wo er nicht mehr existiert, besonders dort, wo er nicht mehr gefühlt und nicht mehr erlebt wird; denn wer im Frieden ist und im Frieden lebt, ist im Himmelreich, auch wenn er auf der Erde ist.

Jetzt ziehe Ich Mich in die Herzen zurück, die die Türen ihrer Seelen öffnen, damit Ich eintreten, leben und herrschen kann durch die heilige Feier der Eucharistie, die ihr heute in Meinem Namen und für Meinen Namen feiern werdet, für den Frieden derer, die ihn nicht mehr haben, und im Namen des Lichts an den Orten, wo es nicht mehr existiert, vor allem des Lichts, das sich in vielen Herzen aufgelöst hat.

Feiern wir, damit die Göttliche Hoffnung herabkommt und damit dieser Marathon ein Marathon des Flehens und der Herrlichkeit wird, in dem alle Schutzengel eingreifen und wirken können, um die Bewusstseine zu vereinen, die Herzen zu versöhnen und alle Familien unter dem Mantel des Himmlischen Vaters zu schützen.

Aurora,
möge Dein Licht trotz der Finsternis herrschen.

Aurora,
möge Dein Heiliges Schwert die Verbindungen zum Bösen durchtrennen,
damit die Seelen der Welt
aus der geistigen Gefangenschaft befreit werden.

Aurora,
möge Dein Licht in den dürstenden Herzen wiederaufleben.

Aurora,
möge Deine Heilung sich in denen vollziehen,
die danach streben, sie zu finden.

Aurora,
öffne die Pforten des Bewusstseins,
damit alle Erleichterung und Frieden erlangen.

Sei begrüßt, Aurora des Herrn!

Amen.

Ich danke euch für diesen liebevollen und einfachen Empfang. Und Ich danke allen Dienenden, die hier leben und die Tag für Tag dieses Zentrum der Liebe durch die Bemühung ihrer Herzen, durch die Hingabe ihres Lebens, durch die Hingabe ihrer Hände aufrechterhalten, um einen Höheren und Göttlichen Plan aufzubauen, den viele noch nicht verstehen.

Deshalb segne Ich die Tapferkeit und den Mut der Beständigen von Aurora.



Und vergesst nicht, dass Ich trotz allem immer da bin: in der Stille der Sterne, im Aufgang der Sonne, im betenden und anbetenden Herzen. Dort bin Ich, denn Ich Bin der Ich Bin.

Bruder Elías del Sagrado Corazón de Jesús:

Macht mit euren Händen die Geste der Empfangsbereitschaft, um den Segen und das Licht Christi, Unseres Herrn, zu empfangen und so in Kommunion mit Seinem Göttlichen Bewusstsein zu treten.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.